

258/J XXI.GP

Anfrage

der Abgeordneten Böhacker, und Kollegen
an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten
betreffend Finanzierung des Museums am Mönchsberg (Salzburg Stadt)

Nach Aussagen verschiedener Landespolitiker soll die Finanzierung der Errichtung des Museums am Berg (Mönchsberg) teilweise durch Bundesmittel erfolgen. Diese sollen insgesamt 120 Mill. S betragen. Aus dem Ressort des Kulturministeriums sollen 90 Mio. S und aus dem Ressort des Wirtschaftsministeriums 30 Mio. S zur Verfügung gestellt werden. Um Klarheit über die Finanzierung des Museums am Mönchsberg zu bekommen, stellen die unterzeichneten Abgeordneten an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten nachstehende

Anfrage:

1. Wird eine Finanzierung aus dem Ressort des Bundesministeriums für wirtschaftliche Angelegenheiten erfolgen?
 - (a) Wenn nein, warum erfolgt keine Finanzierung aus den Bundesbudgetmitteln?
 - (b) Wenn ja,
2. gibt es darüber bereits verbindliche Vereinbarungen?
 - (a) Wenn nein, warum wurden derartige Vereinbarungen noch nicht abgeschlossen?
 - (b) Wenn ja,
3. wie sieht diese im Detail aus?
4. wann erfolgte die Vereinbarung?
5. zwischen wem wurde die Vereinbarung abgeschlossen?
6. in welcher Weise wurde diese Vereinbarung getroffen (schriftlich mündlich)?
7. über welche Höhe gibt es eine derartige Vereinbarung?

8. in welcher Form erfolgt die Finanzierung (Einmalzuschuß, Ratenzuschuß, Zinszuschuß, Haftungen etc.)?
9. über welchen Zeitraum erfolgt die Finanzierung?
10. Sind Sie bereit, den antragenden Abgeordneten, die Vereinbarung zur Verfügung zu stellen?
11. In wie weit wurden mit der Ministerin für Unterricht und Kunst und mit dem Finanzminister Gespräche über eine derartige Finanzierung geführt?